

An alle Kunden der Gebr. GLOOR AG, die Entnahmestellen für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme AGFS Typ 1L der Gebr. GLOOR AG in den zentralen Gasversorgungen für medizinische Gase verbaut haben

Burgdorf, 19. Juli 2018

Wichtiger Sicherheitshinweis!

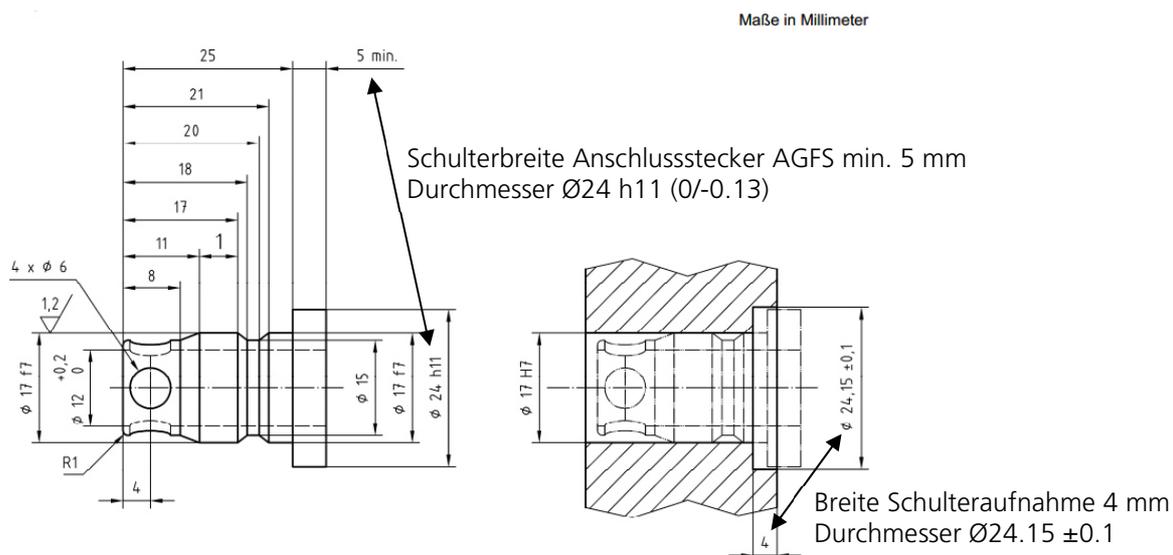
Ankündigung zum Umbau der durch die Gebr. GLOOR AG hergestellten Entnahmestellen für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme AGFS Typ 1L

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund interner Untersuchungen unserer Entnahmestelle für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme (AGFS) Typ 1L, haben wir uns für eine präventive Massnahme entschieden, bei der wir eine Konstruktionsanpassung derselben vornehmen werden. Es sind keine Vorkommnisse aus dem Markt bekannt, die uns zu dieser Massnahme bewogen haben. Wir möchten aber alle Eventualitäten und daraus folgenden Risiken für das behandelnde Personal sowie Ihre Patienten ausräumen.

Entnahmestellen für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme (AGFS) wie auch die Steckergeometrie der AGFS-Anschlussstecker sind in der Norm EN ISO 9170-2 genormt. In der Norm wird aus unserer Sicht leider nicht ganz klar dargestellt resp. vorgeschrieben, welche Anforderungen an das Anschlussmaterial ausserhalb der Entnahmestelle gestellt werden. Dies insbesondere beim hier vorliegenden Typ 1L.

Wir beschränken uns bei der Betrachtung auf folgende Masse:



Bildquelle: Norm EN ISO 9160-2 (lizenziert auf die Gebr. GLOOR AG)

Wir haben uns bei der Entwicklung unserer Entnahmestelle für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme (AGFS) Typ 1L zwar an die Tiefe der Schulteraufnahme von 4 mm gehalten, danach aber den Austritt aus unserer Entnahmestelle mit einem Bohrungsdurchmesser von $\text{Ø}26\text{ mm}$ etwas über diese Tiefe verlängert. Sollte ein Anschlussstecker nach der Schulterbreite von 5 mm eine markante Durchmesserergrösserung über diesen Durchmesser von $\text{Ø}26\text{ mm}$ aufweisen, kann dieser nicht korrekt in die Entnahmestelle eingekuppelt werden.



Wir haben entsprechend eine Lösung erarbeitet, die für Sie die kleinstmögliche Auswirkung nach sich ziehen wird. Durch einen Ersatz des Frontringes kann die Entnahmestelle so umgebaut werden, dass dem oben beschriebenen Sachverhalt Rechnung getragen wird.

Die Gebr. GLOOR AG wird einen Umbau aller Entnahmestellen für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme (AGFS) Typ 1L, hergestellt durch die Gebr. GLOOR AG, in Ihren Installationen planen und durchführen. Dies ist aber nur mit einer vorgängig genauen Planung und Absprache mit Ihnen möglich. Entsprechend wird es einige Zeit in Anspruch nehmen bis alle Arbeiten durchgeführt sind.

Auch wenn wir das Risiko zum heutigen Zeitpunkt als gering einstufen, bitten wir Sie darum, Ihr Personal auf die mögliche Problematik hinzuweisen. Bei jeder Inbetriebnahme einer Entnahmestelle für Anästhesiegas-Fortleitungssysteme AGFS Typ 1L, hergestellt durch die Gebr. GLOOR AG, muss geprüft werden, ob der am anzuschliessenden Zubehör vorhandene AGFS-Stecker Typ 1L in die Endposition der Entnahmestelle eingeführt werden kann und dabei sauber einrastet.

Für die Umstände sowie die Unannehmlichkeiten, die Ihnen durch diese Umbauarbeiten entstehen, möchten wir uns bei Ihnen in aller Form entschuldigen.

Freundliche Grüsse

Gebr. GLOOR AG